

| | | | | |
|--------------|---|---|--------------------------------|----------------------------------|
| Besprechung: | am 15.02.2016, 19:40 bis 21:30 Uhr | | | |
| Ort: | St. Johann, Pfarr- und Jugendheim | | | |
| Teilnehmer: | Pastor Veit Martina Luxem Heinz Dolfen | Kaplan Majobi Paul Luxem Karl-Günter Bell | Simone Funk Regina Melchior | Simone Leonhard Alina Montada |
| Verteiler: | Alle Besprechungsteilnehmer, Hans-Josef Eiden | | | |

| Pkt. | Tagesordnungspunkt | zu erledigen durch |
|------|---|--------------------|
| 1 | Begrüßung, Annahme der Tagesordnung <ul style="list-style-type: none"> • Simone Funk begrüßte • Tagesordnung wurde ohne Änderungen angenommen | |
| 2 | Geistliches Wort / Gebet <ul style="list-style-type: none"> • Pastor Veit | |
| 3 | Protokoll der Sitzung vom 18.01.2016 <ul style="list-style-type: none"> • wurde ohne Beanstandungen angenommen | |
| 4 | Erstellung der Kandidatenliste für die Wahl des Verwaltungsrates 2016 <ul style="list-style-type: none"> • Die am 18.01.2016 besprochene Information der Gemeinde mittels einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der VG Vordereifel war aufgrund der von der Wahlordnung vorgegebenen Fristen und des Redaktionsschlusses der VG Vordereifel zeitlich nicht möglich. Die Gemeinde wurde über Plakate in den Schaukästen und durch ein Hinweisschild mit Auslage von Handzetteln in der Pfarrkirche informiert. • Insgesamt gingen drei Kandidatenvorschläge frist- und formgerecht beim Wahlausschuss ein. • Die Vorschläge wurden geprüft und festgestellt, dass alle drei Kandidaten wählbar sind und ihr Einverständnis zur Teilnahme an der Wahl erklärt habe: Karl-Günter Bell, Barbarastraße 51 Rainer Wollenweber, Vulkanstraße 15 Thorsten Wollenweber, Neustraße 3 • Nach § 6 Wahlordnung soll mindestens die Hälfte mehr Kandidaten auf der Liste stehen als gewählt werden. Diese Bedingung kann in St. Johann nicht erfüllt werden. Laut Aussage von Pastor Veit kann eine ordnungsgemäße Wahl auch mit den drei Kandidaten durchgeführt werden. • Die Kandidatenliste mit den drei Kandidaten wurde einstimmig beschlossen. • Die Wahl wird fristgemäß am 22.02.2016 erfolgen; die hierzu erforderlichen Wahlzettel wird Paul Luxem erstellen. | Paul Luxem |
| 5 | Unterstützung Jugend – Anfrage Thorsten Wollenweber <ul style="list-style-type: none"> • wird in der Sitzung am 22.02.16 besprochen | |
| 6 | Budget für Kinder- und Jugendarbeit (Kinder-Mitmach-Kirche und Kinderbibelkreis) <ul style="list-style-type: none"> • Martina Luxem schilderte, dass sie in den vergangenen 15 bis 25 Jahren die Kosten für die Arbeit mit den Kindern (Kinderbibelkreis, Kinder-Mitmach-Kirche, Singekreis) privat finanzierte. Da dies zukünftig nicht | |

| | | |
|----|--|--|
| | <p>mehr möglich sein wird, wurde folgender Weg abgestimmt:</p> <p>Die Aufwendungen sind mittels Quittungen, Verwendungszweck und Datum zu belegen. Diese Belege sind Heinz Dolfen vorzulegen, der die Zahlung dann bei der Rendantur veranlasst, die die Beträge dann überweist. Damit die Kosten für das Buchungsprozedere minimiert werden, sollen kleinere Aufwendungen gesammelt und dann bei Erreichen einer Grenze von etwa 10 bis 20 € eingereicht werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pastor Veit bestätigte, dass andere Pfarreien die gleiche Vorgehensweise praktizieren. | <p>alle Pfarrgemeindevorstand ratsmitglieder</p> |
| 7 | <p>Caritas-Sammlung 2015</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mittels Schreiben und Überweisungsträgern an alle Haushalte wurden in 2015 insgesamt █ € als Spenden gesammelt. • Davon verbleiben █ € in der Gemeinde, unter Berücksichtigung einer bereits erfolgten Unterstützung einer bedürftige Familie in Höhe von █ € stehen in 2016 somit noch █ € zur Verfügung. • Die nächste Sammlung erfolgt im September 2016. | |
| 8 | <p>Aktualisierung Homepage</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufgrund der Wahlen des Pfarrgemeindevorstandes und des Verwaltungsrates und wegen Änderungen in der Gemeinde muss die Homepage dringend aktualisiert werden. • Simone Funk, Martina Luxem und Paul Luxem werden die Aktualisierung vornehmen und das Ergebnis in einer der nächsten Sitzungen vorstellen. | <p>Simone Funk Martina Luxem Paul Luxem</p> |
| 9 | <p>Gotteslob in der Kirche</p> <ul style="list-style-type: none"> • In der Herz-Jesu Kirche in Mayen und anderen Pfarrgemeinden ist das Gotteslob für die Gläubigen mit einer Schutzhülle versehen. Da die Gebetbücher über viele Jahre genutzt werden, sollten auch für das Gotteslob in der St. Johanner Pfarrkirche Schutzhüllen beschafft werden. Der Verwaltungsrat wurde gebeten, geeignete Schutzhüllen zu beschaffen. • Das Gotteslob soll nicht mehr in dem einzelnen Bänken ausgelegt werden, sondern in einem zentralen Ständer (Standort: rechts neben der Säule). Hierdurch erhofft man sich bessere Verteilung in der Kirche, sodass die Gläubigen sich vor dem Gottesdiensten nicht mehr in anderen Bänken nach einem Gebetbuch umschauen müssen. • Da die Bücher für die Kinder teilweise veraltet sind und wenig genutzt werden, sollen neue Bücher beschafft werden. | <p>Verwaltungsrat Verwaltungsrat Martina Luxem</p> |
| 10 | <p>Feedback zu Weihnachtsbesuchen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Besuche der älteren und kranken Mitbürger wurden mit sehr viel Dankbarkeit von den Betroffenen und auch von den Angehörigen aufgenommen. Das in 2015 gegenüber den Vorjahren etwas kleinere Geschenke (Honig, Bastelei und Karte) waren ausreichend. • Die Aktion wird in 2016 wiederholt werden (-> Planung erfolgt in 10/2016). | <p>Pfarrgemeinderat</p> |
| 11 | <p>Zusammenarbeit Pfarrgemeinderat / Verwaltungsrat</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wurde ein enger Informationsaustausch angeregt, insbesondere bei der Aufstellung des Haushaltsplanes kann der Pfarrgemeinderat schon bekannte Projekte und Kosten nennen, sodass diese eventuell frühzeitig | |

| | | |
|-----------|--|---|
| | <p>berücksichtigt werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus Zeitgründen ist eine ständige Teilnahme an der Sitzungen des Verwaltungsrates durch ein Mitglieds des Pfarrgemeinderates nicht möglich und wird auch nicht für zwingend notwendig gehalten. Der Informationsaustausch soll im Rahmen der Pfarrgemeinderats-Sitzungen erfolgen. • Am 25. oder 26.02.16 findet die 1. Sitzung des dann neu gewählten Verwaltungsrates statt. | |
| <p>12</p> | <p>Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kantor Schnorr nutzt um einen kleinen elektrischen Heizlüfter, der im Winter während der Gottesdienste zur Temperierung der Orgelbank dient. Da der bislang genutzte Heizlüfter anderweitig benötigt wird, beschafft der Verwaltungsrat kurzfristig ein neues Gerät. • Das Gebet zu Beginn jeder Sitzung soll immer rollierend von der Mitgliedern des Pfarrgemeinderates gesprochen werden (am Ende jeder Sitzung wird festgelegt, wird in der nächsten Sitzung diesen Dienst übernimmt) • Um die Vorbereitung des Jugendheimes vor den Sitzungen kümmert sich Simone Leonard. • Simone Funk und Simone Leonard benötigen dringend Schlüssel fürs Jugendheim. Der Verwaltungsrat beschafft diese Schlüssel (teilweise wurden in der Vergangenheit Schlüssel herausgegeben, die mittlerweile nicht mehr benötigt werden). • Die Dokumentation der Nutzung des Jugendheimes soll in dem Kalender erfolgen, der im Jugendheim an der Wand hängt. • Derzeit müssen die Heizungen einige Stunden vor einer Nutzung immer per Hand angestellt werden. Da dies sehr zeitaufwändig ist und nicht immer möglich ist, sind programmierbare Thermostate an den Heizkörpern wünschenswert. Der Verwaltungsrat wird dies in seine Planung mit einbeziehen. • Pastor Veit erinnerte nochmals an Besinnungswochenende (Anmeldungen sind noch möglich). • In St. Johann werden am 28.02.16 (14 Uhr) zwei Kinder getauft. Martina Luxem wird die Glückwünsche der Pfarrei überbringen (das Geschenk zur Taufe beschafft Hildegard Neis; es befindet sich in der Sakristei): Zukünftig sollen alle Mitglieder des Pfarrgemeinderates diese Aufgabe übernehmen. • Fronleichnam-Prozession Die St. Johanner Musiker werden – wie in den Vorjahren – die musikalische Begleitung der Prozession übernehmen (Noten sind bei Familien Steffens vorhanden). <p>In 2015 funktionierte die Verstärkeranlage während der Prozession nicht. Pastor Veit bringt die Anlage aus der Pfarrei St. Clemens mit.</p> | <p>Verwaltungsrat</p> <p>alle Pfarrgemeinderatsmitglieder</p> <p>Simone Leonard</p> <p>Verwaltungsrat</p> <p>alle Pfarrgemeinderatsmitglieder</p> <p>Verwaltungsrat</p> <p>Martina Luxem, alle Pfarrgemeinderatsmitglieder</p> <p>Pastor Veit</p> |

| | | |
|---|--|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • Kirmes Eine musikalische Unterstützung der St. Johanner Musiker ist an Kirmes 2016 aus terminlichen Gründen nicht möglich, jedoch für 2017 angedacht. • Ostern Das Verschenken von Eiern ist in 2016 nicht vorgesehen. Geplant ist ein Osterfeuer, welches auch nach der Osternachtfeier noch brennen sollte. Nach der Osternachtfeier ist ein Umtrunk vorgesehen (Verwaltungsrat kümmert sich um Getränke, Gebäck, Tische, etc.). Der Ausschank erfolgt durch den Pfarrgemeinderat und den Verwaltungsrat. • Messdiener Zur Vorbereitung von Karfreitag und der Osternachtfeier werden sich die Messdiener zum Üben treffen. Ein Plan mit den Übungsterminen folgt noch (Pastor Veit verlasst dies) • 2 Flambeau (Leuchter zum Halten für Einzug, Wandlung, Prozessionen, etc.) sollen inklusive Ständer beschafft werden. | <p>Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderat</p> <p>Pastor Veit</p> <p>Verwaltungsrat</p> |
| 7 | <p>Nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Montag, 22.02.2016, 19:30 Uhr (Jugendheim) mit Wahl des Verwaltungsrates und Planung des 2. Halbjahrs 2016 | |

gez. Paul Luxem
(Schriftführer)